



Pressemitteilung, Stockholm / Berlin, 27. Oktober 2014

Readly betritt offiziell den deutschen Markt

Heute führt Readly, der weltweit führende Dienst zum unbegrenzten Lesen von digitalen Magazinen, seine App und Webseite offiziell in Deutschland ein. Mit den bereits vorhandenen Titeln der Bauer Media Group sind nun rund 70 deutschsprachige Titel verfügbar. Darüber hinaus bietet Readly Zugriff auf mehr als 680 internationale Zeitschriftentitel.

Mit Readly haben Kunden unbegrenzten Zugriff auf Hunderte von nationalen und internationalen Magazinen in einem Dienst. Die App bietet eine einfache, intuitive Bedienung und schnelle Downloads, sodass Nutzer bequem online Magazine lesen und herunterladen können, um sie auch offline zu lesen. Nach einer kostenlosen zweiwöchigen Probephase zahlen deutsche Abonnenten 9,99 Euro monatlich für die unbegrenzte Nutzung. Momentan sind über 750 Titel und mehr als 8.500 Ausgaben von 150 Verlagen verfügbar. Deutsche Nutzer haben auch Zugriff auf die beliebten internationalen Titel, die hier häufig kaum oder nur zu hohen Preisen erhältlich sind.

Mit dem Launch der deutschen Version von Readly sind neben den internationalen Titeln nun auch rund 70 deutschsprachige verfügbar. Dazu gehören die Titel der Bauer Media Group, die bereits Anfang des Monats als erster deutscher Verlag ihre globale Kooperation mit Readly im Bereich des digitalen Vertriebs bekanntgab und startete.

Hinzu kommen nun unter anderem Titel der Funke Mediengruppe und der International Data Group (IDG) sowie das VICE Magazin. Die Zahl der verfügbaren Titel steigt stetig.

Das Modell einer „digitalen Flatrate“ hat sich bereits in den Bereichen Musik und Film als sehr beliebt erwiesen, was der Erfolg von Anbietern wie Spotify und Netflix beweist. Verlegern bietet Readly die Möglichkeit, Leser von digitalen Magazinen ohne zusätzlichen Aufwand und ohne Mehrkosten zu erreichen. Viele Readly-Anwender nutzen den Dienst, um neue Titel zu entdecken und der Großteil der Leser liest auch ältere Ausgaben von Magazinen. Verlage stellen dem Dienst lediglich das Druck-PDF zur Verfügung, die technische Umsetzung übernimmt Readly. Die Höhe der Erlöse eines Verlages mit der App hängt davon ab, wie viel und wie häufig ein Titel gelesen wird. Außerdem bietet Readly Verlegern fundierte Analysen und Statistiken über das Leseverhalten und die Nutzung ihrer Magazine.

Stefan Ohlsson, Chief Content Officer von Readly, kommentiert den Deutschlandstart des Dienstes: „Wir freuen uns, Readly heute offiziell in Deutschland einzuführen. Nach Schweden, Großbritannien und den USA ist der deutsche Markt der vierte, auf dem wir unseren Dienst zum unbegrenzten Lesen von digitalen Magazinen anbieten. Die deutsche Zeitschriftenbranche hat eine lange und beeindruckende Tradition, und wir sind stolz darauf, nun auch deutsche Titel in unserem Dienst zu führen. Wir sind sicher, dass unsere innovative Anwendung auch bei den hiesigen Nutzern beliebt sein wird. Wir rechnen damit, noch viele weitere deutschsprachige Titel aufzunehmen und die Leseauswahl von Readly weiter zu vergrößern.“

KONTAKTINFORMATIONEN:

Readly International

Stefan Ohlsson, Chief Content Officer

Mobil: +46 70 6422401, E-Mail: stefan.ohlsson@readly.com

Readly Deutschland

Maximilian von Schierstädt

E-Mail: maximilian.schierstaedt@readly.com

Webseite: de.readly.com

Über die App Readly: Readly ist ein Dienst, mit dem Kunden unbegrenzten Zugriff auf Hunderte von nationalen und internationalen Magazinen in einem Dienst haben. Der Dienst bietet schnelle Downloads und eine einfache, intuitive Bedienung, sodass Nutzer bequem on- und offline Magazine lesen können. Nach einer kostenlosen zweiwöchigen Probephase zahlen deutsche Abonnenten 9,99 Euro monatlich für die unbegrenzte Nutzung. Der Preis beinhaltet die Anwendung auf bis zu fünf Geräten, sodass ein Abonnement für die ganze Familie genutzt werden und jeder seine Lieblingszeitschriften on- und offline lesen kann. Momentan sind mehr als 750 Titel und über 8.500 Ausgaben von 150 Verlagen verfügbar. Die Titelzahl und die verfügbaren Ausgaben im Dienst steigen stetig. Die aktuelle Auswahl finden Sie auf de.readly.com.

Über Readly International AB: Readly International AB, das Unternehmen in Privatbesitz hinter dem Dienst Readly, hat seinen Sitz in Schweden. Es wurde 2012 gegründet und hat heute Büros in Schweden, Großbritannien, den USA und in Deutschland. Die schnellwachsende Nutzerzahl, bestehend aus Lesern in mehr als 100 Ländern, macht Readly zur weltweit führenden digitalen Plattform zum Onlinelesen von Magazinen. Verleger bieten Readly sowohl zusätzliche Lesereinnahmen als auch fundierte Einblicke in das Leseverhalten. Zusätzlich zur international verfügbaren Magazinversion bietet Readly in Schweden auch eine Appversion für ein einzigartiges Leseerlebnis von Büchern an. Vor kurzem hat Readly in Schweden außerdem eine dritte Version mit großen Zeitungen eingeführt.